



Der Bündelsdorfer Fahrradhändler Carsten Sommerfeldt hat die Poller mit Pumpe und Werkzeug gespendet. FOTO: HANS-JÖRGEN JENSEN

## Luft, Inbusschlüssel und Zange

**RENSBURG.** Hier gibt es Luft für den schwächelnden Fahrradreifen. Wenn der Sattel locker ist oder das Schutzblech klappert, findet sich an der Servicesäule passendes Werkzeug. Zwei Poller für die schnelle Reparatur von Fahrrädern stehen jetzt in der Region Rendsburg: Am Südausgang des Fußgängertunnels und auf dem Schiffbrückenplatz in der Stadt. Eine dritte Säule kommt in wenigen Tagen am Schacht-Audorfer Anleger der Kanalfähre dazu.

Vertreter der Region haben am Fußgängertunnel gestern

das neue Angebot der Öffentlichkeit übergeben. Dabei hatte Carsten Sommerfeldt gleich den ersten Einsatz. Der Bündelsdorfer Fahrradhändler versorgte das Fahrrad des stellvertretenden Bürgermeisters Lothar Möhding mit Luft. Möhding war nur mit drei Bar unterwegs, sechs bräuchte er. Die drei Säulen hat Fahrradhändler Carsten Sommerfeldt der Region gespendet. „Man muss auch mal etwas geben. Ich lebe ja von den Fahrradfahrern.“

Für Möhding ist das Angebot „wieder ein Eckpfeiler“ für

eine fahrradfreundliche Region. An den Servicesäulen gibt es kein Personal. Die Radfahrer müssen sich schon selbst helfen. Sie finden eine Pumpe mit Anschlüssen für gängige Ventile, eine verstellbare Zange sowie Inbusschlüssel- und Sternschraubendreher. Das Werkzeug ist an einem stahlverstärkten Seil gesichert. Am Fußgängertunnel ist eine Überwachungskamera auf die Station ausgerichtet. Am belebten Schiffbrückenplatz und an der pendelnden Kanalfähre soll der der ständige Betrieb Vandalen abschrecken. *hjj*